

# LOISERBERG RIESLING KAMPTAL DAC 2013

# WESZELI

TERRAFACUM

## DIE LAGE

Die süd-südostseitige Riede liegt auf dem Loiserberg, der sich im Westen der Stadt Langenlois zum Waldviertel hin erhebt. Mit 380m ist er die höchste Lage im Kamptal.

## DER WEINGARTEN

Die Gleichzeitigkeit von Gegensätzen prägt den Weingarten Loiserberg. Während die exponierte Südlage viel direkte Sonneneinstrahlung bringt, umspielen die kontinuierlichen Winde aus dem rauen Waldviertel die aufgeheizten Reben und Trauben mit kühler Luft. Dieses Spannungsverhältnis gibt dem Riesling eine reiche und kraftvolle Aromatik, die sogar exotische Bilder heraufbeschwört. Der karge Boden aus Gföhler Gneis mit einer nur sehr dünnen Humusschicht zwingt die Rebstöcke besonders tief im felsigen Untergrund zu wurzeln – dort entsteht der ausgeprägte, fruchtbare Charakter des Weins. Die Rosen und Pfingstrosen zwischen den Rebzeilen machen den Weingarten zusammen mit Raps, Sonnenblumen, Flieder und Obstbäumen zum Paradies für Bienen und andere Insekten.

## ERNTE, VINIFIKATION UND AUSBAU

Die Trauben selbst geben den Erntezeitpunkt vor. Wenn sie in Farbe, Geschmack und Konsistenz den richtigen Reifegrad erreicht haben, werden sie händisch in kleine Kübel gelesen und anschließend in Leseboxen in den Weinkeller gebracht. Direkt aus den Boxen heraus gelangen sie ohne Standzeit in die Presse. Bei einem Druck von 1 bar werden die ganzen Trauben schonend gepresst, ohne die Kämme dabei zu verletzen. Der Most fließt mit Falldruck in Edelstahlfässer, wo die kontrollierte und temperaturgeregelte Vergärung stattfindet. Anschließend reift der Riesling im Edelstahltank für insgesamt 6 Monate, ehe er in den Verkauf kommt.

## DAS JAHR 2013

Eine hohe Winterfeuchtigkeit und späte Blüte prägten den Beginn des Jahres 2013. Während der Blüte kam es vermehrt zu Niederschlag, welcher zu starker Verrieselung führte. Aufgrund der gebildeten Wassertropfen auf der Blüte konnten weniger Blüten befruchtet werden. Somit fiel die Ernte quantitativ geringer aus. Der Herbst präsentierte sich trocken und sonnig, wodurch bei der Lese Fäulnis und Botrytis (Edelfäulnis) kein Problem darstellten. Der 2013er Jahrgang garantiert ein spannendes Säure-Frucht Spiel mit viel Potential.

## DER GESCHMACK

Duftmelange aus Wiesenkräutern und Steinobst, vor allem Pfirsichen und ein wenig Ringlotten, feine Würze, zart hefiger Unterton, frisch und lebhaft; sehr lebhaft am Gaumen, rassige, aber zugleich reife Säure, ordentlich Extrakt, bringt auch viel Frucht am Gaumen, kernig, beachtliche Länge.

## DIE FAKTEN

Herkunft: Kamptal  
Rebsorte: Riesling  
Alkohol: 12,5 %  
Restzucker: 6,5 g/l  
Säure: 7,5 g/l  
Verschluss: VinoLok Glasverschluss

 1h  9-11° C



WESZELI  
TERRAFACUM

Das Weingut Weszeli setzt seinen Schwerpunkt auf elegante und fruchtbetonte Weißweine mit höchstem Anspruch. Davis Weszeli und Rupert Summerer bauen auf der langen Weinbautradition der Familie Summerer auf und verbinden sie mit ihrer eigenen Philosophie: dem Prinzip Terrafactum. Sie stellen den Weingarten mit seiner großen biologischen Vielfalt selbst ins Zentrum der Arbeit – dort formen sie den Charakter ihrer Weine. Nach allen Kräften unterstützen sie das Zusammenspiel von Flora und Fauna und lassen bei der schonenden und puristischen Vinifikation den gleichen Respekt vor der Natur walten. So entstehen im Weingut Weszeli Weine, die den einzigartigen Geschmack des Terroirs ins Glas bringen – pur, ehrlich, unverfälscht.